

Ausgabe
Mai
2023



Die Glanquelle

Berichte aus dem Höcher Ortsgeschehen



Liebe Bürgerinnen und Bürger, unsere Dorfzeitung *Die Glanquelle*, Ausgabe Mai 2023, befindet sich in Ihren Händen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Gucken!



Foto: Gerhard Weißler

Spendenübergabe bei der Saarländischen Krebsgesellschaft



Im März war es endlich soweit. 3 Vertreterinnen unseres Vereins, Simone Baumann, Christine Strauss und Sandra Bauer waren zu Besuch bei der Saarländischen Krebsgesellschaft in Saarbrücken und haben dort einen Berg mit Herzkissen und die Geldspende über 500 Euro, die bei der Adventsausstellung im November letztes Jahr gesammelt wurde, überbracht.

Wie immer bei unseren Märkten gab es einen Vereinsstand, bei dem wir Bastelarbeiten der Aussteller und Mitglieder und Herzkissen aus unserer Nähgruppe „Herzkissen für Brustkrebspatientinnen und Kummerfresser“ für einen caritativen Zweck verkauft haben. Da wir uns immer regionale Gruppen oder Institutionen aussuchen, haben wir dieses Mal für das Projekt „Regenbogen“ der Saarländischen Krebsgesellschaft mit Sitz in Saarbrücken die Spenden gesammelt. Die Summe von 500 Euro kam durch den Verkauf der Bastelarbeiten und das Aufstellen einer Spendenbox zustande.

Für das Projekt „Regenbogen“ hatten wir mit unserer Nähgruppe im letzten Jahr „Kummerfresser“ genäht und diesem tollen Projekt zur Verfügung gestellt für die Kinder von krebserkrankten Patienten. Hier eine Vorstellung des Projektes und des neugegründeten Fördervereins:

Wenn Mama oder Papa an Krebs erkrankt, sind, leiden Kinder und Jugendliche mit ihren Eltern mit. Ihre Sorgen und Ängste äußern sich jedoch anders als bei Erwachsenen. Darauf hat die Saarländische Krebsgesellschaft reagiert und das Projekt Regenbogen für Kinder krebserkrankter Eltern ins Leben gerufen.

Das Unterstützungsangebot ist vielfältig: ob Beratungsgespräche für Kinder und Eltern, sportliche Aktivitäten, Ausflüge auf den Bauernhof oder künstlerische Projekte – die Kinder sehen, dass sie nicht alleine sind – und auch die Eltern tauschen sich miteinander aus. Wie wichtig und notwendig das im Saarland einzigartige Projekt ist, zeigt sich in der steigenden Nachfrage.

Alle Angebote für die betroffenen Familien sind kostenfrei und werden über Spenden, Förderungen und freiwillige Zuwendungen finanziert.

Im neuen Förderverein Regenbogen für Kinder krebserkrankter Eltern e.V. engagieren sich Unternehmen aus der saarländischen Wirtschaft, aber auch Privatpersonen können mit einer Spende oder Mitgliedschaft die Arbeit der Saarländischen Krebsgesellschaft e.V. und das Projekt Regenbogen langfristig und dauerhaft unterstützen. Mitglied werden und saarländischen Kindern krebserkrankter Eltern helfen: Auch du kannst Teil des Projekts Regenbogen sein!

Kontakt und Informationen: www.projekt-regenbogen.de

Wir bedanken uns bei den Ausstellern die uns Arbeiten zum Verkauf zur Verfügung gestellt haben und bei den Käufern, die diese stolze Summe möglich gemacht haben. Auch ein großes Dankeschön geht an unsere Mitglieder der Nähgruppe, die uns immer wieder mit ihrer so wichtigen Mithilfe unterstützen.

Sandra Bauer



Teilnahme beim Rosen- und Künstlermarkt in Ottweiler

Am Sonntag, den 07. Mai 2023, von 11.00 bis 18.00 Uhr lädt Ottweiler zum Rosen- und Künstlermarkt in die Altstadt ein. Von der Wilhelm-Heinrich-Straße über die Enggass bis hin zum Rathausplatz bieten zahlreiche Markthändler Rosen, Blumen, Stauden, Kräuter, sonstige Pflanzen und Dekoration an.

Ergänzend gibt es ein schönes Angebot an Kunsthandwerk, Schmuck und Handarbeiten sowie Delikatessen, Ölen, Gewürzen und dergleichen mehr. Eine Vielzahl von Künstlern und Markthändlern aus dem Saarland, der Pfalz und Luxemburg ist vor Ort. Auch die Hobbykünstler um den Höcherberg haben sich mit 10 Mitgliedern zu diesem Markt erstmals angemeldet.

Mit dabei sind:

Tanja Volpe aus Münchwies mit Accessoires aus Leder und Stoff
Sandra von Blohn aus Dittweiler mit Diamant-Painting und Strickwaren
KreativDuo alpe 2010 aus St. Wendel mit Hand- und Filzarbeiten und Upcycling
Karl-Heinz Müller aus Oberbexbach mit Holzbastelarbeiten, Vogelhäusern, Nistkästen, Ballonfiguren und gebrannten Mandeln
Michael Klosa aus Homburg mit handgefertigtem Schmuck aus Holz
Silvia Schneider aus Wiebelskirchen mit Schmuck und Genähtem
Eric Hanz aus Reiskirchen mit gelaserten Holzarbeiten und Deko
Gisela Hellwig aus St. Ingbert mit Unikatschmuck aus Süßwasserperlen, Edelsteinen und Naturmaterialien
Sandra Bauer aus Höchen mit Lichterflaschen mit Sprüchen, Etagere aus Sammel-tassen und modernem Geschirr, Windlichter mit Serviettentechnik, genähten Leseknochen und Dekoartikeln
Christine Rosiak aus Bruchmühlbach-Miesau mit Näh- und Plotterarbeiten.

Natürlich sind noch viele weitere Aussteller und Vereine mit ihren tollen Angeboten mit dabei.

Auf Ihren Besuch freut sich der Verein „Hobbykünstler um den Höcherberg e.V.“.

Sandra Bauer

HASSANZADEH Immobilien



Vermarktung Ihrer Immobilie, egal ob Grundstück, Haus, Wohnung oder Gewerbeimmobilie.

Wir suchen stetig Häuser und Wohnungen für unsere Kunden.

Empfehlen Sie uns weiter! Wir zahlen Ihnen eine Prämie für erfolgreich vermittelte Immobilien.

Tel. 06841 – 189270
www.hassanzadeh.de

Forstbetrieb Dominik Matheis *Ihr zertifizierter Fachbetrieb aus dem Saarland*

- Dienstleistungen in Land und Forst
- Baum- und Problemfällungen
- Baumstumpfentfernung
- Grundstücksroding
- Gartenpflege

Mobil: 0160/ 8010404

Festnetz: 06826/9603977

E-Mail: info@forstbetrieb-dmatheis.de

Website: www.forstbetrieb-dmatheis.de



Saar Pfalz Straße 134
66450 Bexbach



MALERBETRIEB FLORIAN HARIG

WIR MACHEN
IHRE WELT
BUNTER

RUFEN SIE UNS AN

+49 176 34924301

info@malerbetrieb-harig.de
www.malerbetrieb-harig.de

- ✓ Maler- und Tapezierarbeiten
- ✓ Fassadenarbeiten
- ✓ Dekorative Wandgestaltung
- ✓ Bodenbeläge
- ✓ Wärmedämmung
- ✓ Trockenbau

MALERBETRIEB
FLORIAN HARIG
Hennrichstraße 18
66450 Bexbach-Höchen





Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Höchen e.V.

Am 10.03.2023 traf man sich um 19:00 Uhr im Schulungsraum der Feuerwehr, um die wegen Corona immer wieder verschobene Jahreshauptversammlung nachzuholen. Der 1. Vorsitzende Michael Gaffga verlas den umfangreichen Jahresbericht aus den Jahren 2019-2022, erwähnte die durchgeführten Veranstaltungen sowie die getätigten Investitionen in den Löschbezirk wie z.B. die Heckwarnklebung der Einsatzfahrzeuge, Akku-Bohrschrauber für Türöffnungen sowie die komplette Tagesdienstkleidung. Auch die Ausflüge und Tagesfahrten wurden angesprochen.

Bei den danach anstehenden Neuwahlen des kompletten Vorstandes wurde durch die anwesenden Mitglieder wie folgt gewählt:

Vorstand

1. Vorsitzender
Michael Gaffga
2. gleichberechtigter Vorsitzender
Karsten Durrang

3. Schatzmeister/Kassenwart
Björn-Daniel Schlegel
4. Schriftführer
Oliver Buchheit
5. Löschbezirksführer im Amt
Dominik Nashan
6. Beisitzer 1
Sebastian Kuhn
7. Beisitzer 2
Patrick Hirsch
8. Kassenprüfer 1
Eva-Maria Scherer
9. Kassenprüfer 2
Alina Löhlfelm

Nochmals vielen Dank im Namen der Einsatzabteilung, der Jugendfeuerwehr und der Alters- und Ehrenwehr für die Unterstützung und die tatkräftige Hilfe an unseren jährlichen Festivitäten sowie das ständig offene Ohr für alle unsere Belange.

Ihr seid einfach eine nicht wegzudenkende Säule unserer Feuerwehr.

Viemals danke!

Dominik Nashan
Löschbezirksführer



Mädchen und Jungen
für die
Kinderfeuerwehr
„Höcher Feuerwehr Dinos“
gesucht.



Du ...

- ... suchst eine außergewöhnliche Freizeitbeschäftigung?
- ... bist zwischen 6 und 8 Jahre alt?
- ... lernst gerne neue Freunde kennen?
- ... bewegst dich gerne und spielst gerne mit anderen Kindern?
- ... interessierst dich für deine Umwelt?

Deine Aufgaben:

- ... spielerisch die Feuerwehr erleben und kennenlernen
- ... basteln, malen, backen, Abenteuer erleben, gemeinsame Ausflüge
- ... neue Freunde finden
- ... gemeinsam viel Spaß haben



Wir bieten:

eine sinnvolle und spannende Freizeitbeschäftigung mit pädagogischer Begleitung bei dem danach ab 10 Jahren der Übergang zu unserer Jugendfeuerwehr besteht

Informationsveranstaltung für interessierte Eltern:

Freitag, den 19. Mai 2023 um 18:00 Uhr
Feuerwehrgerätehaus Löschbezirk Höchen, Dunzweilerstraße 14b, 66450 Bexbach

Wenn Du dich direkt für unsere Kinderfeuerwehr „Höcher Feuerwehr Dino's“ anmelden möchtest, dann sende uns eine Mail an:
kinderfeuerwehr@feuerwehr-hoechen.de

Weitere Informationen erhalten Sie auf unsere Homepage oder per Whats App unter:

www.feuerwehr-hoechen.de



Ansprechpartner: Alexandra Fuck
Lisa Sehte
Tina Müller

Für den jüngsten Feuerwehrynachwuchs:
Gründung einer

Kinderfeuerwehr im
Löschbezirk Höchen,
die

„Feuerwehr Dinos Höchen“

Nach den Löschbezirken Bexbach, Oberbexbach und Frankenholz gründet am 03. September 2023 auch der Löschbezirk Höchen eine Kinderfeuerwehr, in der Kinder zwischen sechs und acht Jahren spielerisch an die Feuerwehr herangeführt werden. Ein erster, unverbindlicher Infoabend für interessierte Eltern findet am 19. Mai 2023 statt.

Hierzu wird nochmals separat informiert.

Die Kinderfeuerwehr führt die kleinsten Feuerwehrbegeisterten – im Alter zwischen sechs und acht Jahren – spielerisch an die Feuerwehr heran und dient als Vorbereitung auf die Jugendfeuerwehr. In dieser werden dann Kinder und Jugendliche zwischen acht und 16 Jahren mit einem deutlich stärkeren Fokus auf die Feuerwehrarbeit weiter ausgebildet, bevor ihnen ab 16 Jahren der Weg in die Einsatzabteilung der Feuerwehr offensteht. Dies legt somit den Grundstein für die Nachwuchsarbeit, welche nun immer mehr in den Fokus gerückt wird.

Als Betreuer unserer Kinderfeuerwehr stehen Alexandra Fuck, Lisa Sehte und Tina Müller bereit.

Dominik Nashan HBM

Metzgerei Michael Missy

Wurstspezialitäten - Präsente - Partyservice

Hohlstraße 10

66450 Bexbach Höchen

Telefon (06826) 6867

www.metzgerei-missy.de





Jahreshauptversammlung des Löschbezirkes Höchen zum Berichtsjahr 2022

Am Samstag, dem 25.03.2023, fand um 18:00 Uhr die Jahreshauptversammlung des Löschbezirkes Höchen im Festsaal der Katholischen Kirche in Höchen statt. Löschbezirksführer Dominik Nashan konnte folgende Gäste begrüßen: den Bürgermeister der Stadt Bexbach Christian Prech, die Ortsvorsteherin von Höchen Eva-Maria Scherer, den Kreisbrandmeister Thomas Hauck, den Wehrführer der FW Bexbach Uwe Lapré, den Beauftragten der Altersabteilung des Landesfeuerwehrverbandes Saarland Albert Zitt, den Vorstand unseres Fördervereines Michael Gaffga und Karsten Durrang sowie die Vertreter der Presse.

Der Löschbezirk Höchen wurde im Berichtsjahr 2022 zu 91 Einsätzen mit einer Einsatzstundenzahl von 1206 Stunden alarmiert. Die Gesamtstunden aller Fachbereiche im Berichtsjahr betragen 3505 Stunden.

Die Jugendfeuerwehr hatte am 31.12.2022 einen Personalstand von 16 Jugendlichen (10 Jungen / 6 Mädchen), die Einsatzabteilung von 46 Feuerwehrangehörigen (38 Feuerwehrmänner / 8 Feuerwehrfrauen) und die Alters- und Ehrenabteilung von 8 Feuerwehrangehörigen (8 Feuerwehrmänner).

Das Durchschnittsalter der Einsatzabteilung beträgt 35 Jahre, ein sehr junger aber auch ein erfahrener Löschbezirk, in dem enormes Potential steckt. Mit einer Stärke von derzeit 46 Kameraden in der Einsatzabteilung und den 23 ausgebildeten Atemschutzgeräteträgern sei man bestens aufgestellt, lobte der Löschbezirksführer in seiner Ansprache. Auf die Leistungsfähigkeit des Löschbezirkes Höchen ist weiterhin Verlass, was bei Einsätzen auch über die Stadtgrenzen hinaus unter Beweis gestellt wurde.

Auch wurde bekanntgegeben, dass der Löschbezirk am 03. September 2023 offiziell eine Kinderfeuerwehr für Kinder zwischen 6 und 8 Jahren gründen wird, die „Feuerwehr Dino's Höchen“.

Bei dem Punkt Neuwahlen wurden Björn-Daniel Schlegel zum 1. Kassenprüfer und Angela Hirsch zur 2. Kassenprüferin gewählt, beide nahmen die Wahl an.

Folgende Ehrungen und Beförderungen wurden durch den Bürgermeister, den Löschbezirksführer, den Kreisbrandmeister, den Beauftragten der Altersabteilung des LFV Saarland und den Wehrführer vorgenommen:

Ehrungen:

Justin Güssow und Colin Güssow für 10 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit
Patrick Hirsch und Philipp Polei für 15 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit
Dominik Nashan und Tina Müller für 25 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit und bekamen das Feuerwehr-Ehrenzeichen am Bande in Bronze

Heinz Schwarz für 60 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit
Volkmar Bauer für 70 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit

Beförderungen:

Beförderung zum Hauptfeuerwehrmann:
Oliver Buchheit
Beförderung zur Oberfeuerwehrfrau:
Chantal Maus
Beförderung zum Hauptlöschmeister:
Jens Omlor

Um 19:25 Uhr wurde die Jahreshauptversammlung offiziell beendet.

Dominik Nashan
Löschbezirksführer



Volkmar Bauer, links im Bild, wurde geehrt für 70 Jahre Feuerwehrzugehörigkeit



Aus dem Vereinsgeschehen des SV 1920 Höchen



Robert Vates neuer Sportheimwirt!

Ab dem 02.05.2023 übernimmt Robert Vates das Sportheim des SV 1920 Höchen. Herr Vates hat schon 30 Jahre Erfahrung in der Gastronomie gesammelt. Es wird eine gutbürgerliche Küche geben. Von Salat, Curryworscht, Burgern, Schnitzelvariationen, Flammkuchen, Pizza bis hin zu kleinen Snacks wie Toast Hawaii oder Strammer Max. Alle Gerichte sind natürlich auch zum Mitnehmen. Auch einige Events sind geplant. Zum Beispiel Spargeessen, ein Federweißer-Abend und ganz klassisch ein Oktoberfest und eine Halloweenparty. Auf Anfrage kann das Sportheim gerne gebucht werden, für eine Familien- oder Firmenfeier. Hierbei kann auch das Essen bei Herrn Vates bestellt werden, der sich ganz den Wünschen anpasst.

Öffnungszeiten Sportheim

Montag: Ruhetag

Dienstag bis Freitag: von 15:30 – 22:00 Uhr

Samstag: ab 15:30 Uhr

(bei Spielen oder Veranstaltungen auch früher)

Sonntag: 10:00 - 15:00 Uhr - an Spieltagen bis 21:00 Uhr

4 Punkte beim FVN

Am Sonntag, dem 19.03.2023, war man zu Gast beim FV Neunkirchen. Den Start machte die 2. Garde, die diesen verschief und früh 3:0 hinten lag. Doch die Jungs ließen sich nicht unterkriegen und kämpften sich zurück in die Partie. Kamen auf 3:2 wieder ran, doch dann stellte der Gegner auf 4:2.

Auch diesen erneuten Rückschlag steckten die Jungs weg und konnten mit dem Schlusspfiff den 4:4 Endstand erzielen. Eines unserer schlechteren Spiele, aber dennoch Kampfgeist bewiesen und einen Punkt erarbeitet.

Um 15:00Uhr startete die 1. Mannschaft.

In der 20. Minute bekamen die Hausherren einen fragwürdigen Elfmeter zugesprochen, den sie zur 1:0 Führung verwandelten. So liefen die Nasswaldjungs dem Rückstand hinterher. Erst in der 70. Minute konnte Manfred Haberer nach wildem Gestoche im 16er, das Spielgerät über die Linie drücken.

Nun hieß es nochmal alle Kräfte bündeln und so war es Patrick Dahl, der in der 90. Minute den 1:2 Siegtreffer erzielen konnte, nach kämpferischer Vorarbeit von Sascha Hebel, der mit letzter Kraft das Leder irgendwie querlegen konnte.

Alles andere als ein schön anzusehendes Fußballspiel. Nichtsdestotrotz nach großem Kampf 3 Punkte eingefahren, womit der SV Höchen weiterhin an der Tabellenspitze steht

Leider nur 1 Punkt in Bruchhof...

Die 2. Mannschaft konnte einen Punkt beim Tabellenführer mitnehmen, wobei hier mehr drin gewesen wäre.

Die 1. Mannschaft zog gegen sehr effiziente Gegner den Kürzeren und musste sich 5:3 geschlagen geben. Somit ist Bruchhof der neue Tabellenführer mit 2 Punkten vor dem SV Höchen

Wiedergutmachung geglückt:

Am Ostermontag war der SV Kohlhof zu Gast.

Zu Gast aber nur auf dem Papier, da der Sportplatz am Nasswald zwecks Bauarbeiten gesperrt ist.

So wich man nach Niederbexbach aus.

Nach der 0:2 Niederlage im Hinspiel, wussten unsere Jungs was zu tun ist. Als um 15:00 Uhr die Pfeife zum Anstoß ertönte, war es Patrick Dahl, der 12 Minuten später zum 1:0 einnetzte.

In der 20. Minute war es Sascha Hebel, der sehenswert und elegant mit der Hacke auf 2:0 erhöhte.

In Minute 32 erhöhte Fabian Schneck auf 3:0, was auch den Pausenstand bedeutete.

In Minute 60 machte Florian Müller den Deckel drauf, erhöhte auf 4:0 und krönte seine Leistung in diesem Spiel.

Dies war auch der letzte Treffer an diesem Tag.

Endstand 4:0 für den SVH

Kommende Spiele

30.04.2023

Sv Oberwürzbach 2 : Sv Höchen 2 13:15 Uhr

Sv Oberwürzbach: Sv Höchen 15:00 Uhr

07.05.2023

Djk St.Ingbert 2 : Sv Höchen 2 13:15 Uhr
Djk St.Ingbert : Sv Höchen 15:00 Uhr

14.05.2023

Tus Rentrisch 2 : Sv Höchen 2 13:15 Uhr
Tus Rentrisch : Sv Höchen 15:00 Uhr

16.05.2023

Sv Alsbach 2 : Sv Höchen 2 19:00Uhr

17.05.2023

Sv Alsbach: Sv Höchen 19:00 Uhr

21.05.2023

SG Erbach 3 : Sv Höchen 2 13:15 Uhr
SG Erbach 2 : Sv Höchen 15:00 Uhr

Mirko Holzmayr

T.KNÖBL DACHDECKEREI GMBH



Heliumstr. 4a
66459 Kinkel
Gewerbegebiet am Zunderbaum
Tel. 06841-9800954

www.dachdeckerei-knoebl.de

SORG Heizungstechnik & Sanitär

Helmut Sorg Dipl.-Ing. (FH) und Energieberater

Kompetenz durch 25-jährige Berufserfahrung

Moderne Heiztechnik:

Brennwert Gas und Öl
Heizungsunterstützende
Kaminöfen
Creative Heizkörperideen
Holzpellets

Moderne Bäder:

Badsanierung
realisierbare Traumbäder
behindertengerechte Bäder

TEL: 06826-80278 ... FAX: 06826-7049
AM SCHACHT III 66450 BEXBACH-HÖCHEN

Aktivitäten der Tippgemeinschaft Höchen

Nachdem bereits im vergangenen Jahr einige Aktivitäten und Veranstaltungen der Tippgemeinschaft Höchen wieder aufgenommen wurden, war es Wunsch vieler Mitglieder, dass man doch noch öfter Events außerhalb der normalen Sitzungen veranstalten könnte. Diesem Wunsch kam die Planungsriege der TG gerne nach. Und so fand bereits am 26. März ein Brunch für alle Mitglieder und ihre Familien statt. Getroffen wurde sich erstmals in der Hubertusklausen in Websweiler, wo die anwesenden Gäste bei guter Stimmung mit reichlich leckerem Essen und kühlen sowie heißen Getränken versorgt wurden. In dieser geselligen Runde war es dann auch nicht verwunderlich, dass der Brunch erst gegen 17 Uhr beendet wurde. Als nächstes Highlight war kurz vor Ostern wieder die traditionelle Karfreitagswanderung angesetzt. Diese fand letztmalig im Jahr 2019 statt und konnte nach drei Jahren Pause endlich wieder veranstaltet werden. Und so kam es, dass sich, trotz widriger Wetterbedingungen, knapp 30 Teilnehmer am 07. April an der Fünfer-Kreuzung in Höchen trafen. Da es bekanntlich kein schlechtes Wetter, sondern nur schlechte Kleidung gibt, startete die Wanderung pünktlich um 14 Uhr bei Nieselregen in Richtung Frankenholz. Über die Ziehwaldstraße ging es in den Wald hinein, wo die Gruppe teilweise dem Hangarder Brunnenpfad folgte.



Erster Zwischenstopp der Wanderung war der Aussichtspunkt "Lichtenkopf", wo sich in einer Höhe von 409 m ein wundervoller Panoramablick über den Schaumberg, den Erbeskopf, den Weisberg und natürlich den Höcherberg bot. Die zum Aussichtspunkt gehörige Schutzhütte lud zum Verweilen ein, daher war hier schon eine längere Rast eingeplant worden und die TG'ler mit Familien wurden bereits von den Grillmeistern Harald Fleck und Benjamin Sorg erwartet. Auf dem mitgebrachten Grill wurden leckere Bratwürste zur Stärkung der Wandergruppe geröstet. Dabei wurde es auch ein wenig nostalgisch, es wurde über alte Fotos vergangener Treffen gelacht und in Erinnerungen geschwelgt. Und die Kinder erwartete eine besondere Überraschung: der Osterhase war schon da und hatte in der Wiese die ersten Ostereier versteckt. Dank des besagten Panoramablickes konnte auch eine herannahende Regenfront frühzeitig entdeckt werden und die Gruppe brachte sich in der Schutzhütte in Sicherheit. Diese wurde ihrem Namen auch mehr als gerecht, so dass keiner der TG'ler oder ihrer Angehörigen einen größeren Wasserschaden erlitt. Im Gegenteil, die Kinder erfreuten sich natürlich an den entstehenden Wassertöpfchen. Für das Ausharren wurde dann aber auch die gesamte Gruppe belohnt. Bald kam die Sonne wieder strahlend zum Vorschein und es zeigte sich ein Regenbogen, der so nah schien, dass der ein oder andere fast der Versuchung erlag, das Ende des Regenbogens zu



suchen und einen Topf voll Gold zu finden.

Dann war es aber auch an der Zeit wieder aufzubrechen und die Wanderung ging weiter den Hangarder Brunnenpfad entlang. An der Steinberghütte wurde ein weiterer kurzer Stopp eingelegt, so dass die Gruppe erfrischt die restliche Strecke auf kürzestem Weg in Angriff nehmen konnte. Endpunkt der Wanderung war wieder die Hubertusklausen in Websweiler, wo die TG erneut bestens verköstigt wurde. Für den Karfreitag angepasst gab es hier eine große Auswahl an köstlichen Fischgerichten und auch für die Fleischfans war einiges geboten. So konnte die TG ihre Wanderung bis in den späten Abend hinein ausklingen lassen.

Als nächstes Event ist derzeit ein Familienfest in Planung, das in diesem Jahr seit längerem wieder über ein ganzes Wochenende im Sommer hinweg veranstaltet werden soll. Und auch auf weitere Veranstaltungen darf man gespannt sein!



Text:
Stephanie Boßlet

Fotos:
Stephanie Boßlet
Joachim Sorg



Freibad Hochwiesmühle

Online-Tickets und weitere Informationen unter www.stadtwerke-bexbach.de

Die Tageskasse des Freibads ist täglich von 11:30 bis 17:30 Uhr geöffnet.

Stadtwerke Bexbach GmbH

SCHREIBWAREN

WALTER GETTMANN

OBERE HOCHSTR. 27
66450 BEXBACH-OBERBEXBACH
TEL. 06826 - 7810
www.schreibwaren-gettmann.de

Maler- und Verputzarbeiten

Vollwärmeschutz-Systeme

Fußboden-Verlegearbeiten

Geschäftsführer:
Achim Degel
Zur Bergehalde 9
66450 Bexbach/Höchen

Tel: (06826) 80 03 78
Fax: (06826) 80 38 4
E-Mail: maler-degel@gmx.de



Jakob Steitz ist neuer Jagdpächter in Höchen

In der gut besuchten Genossenschaftsversammlung am 25. Februar im Sportheim des SV verabschiedete die Jagdgenossenschaft Höchen ihren langjährigen Jagdpächter Helmut Steitz aus Websweiler. Nachfolger ist sein Enkelsohn Jakob Steitz, der bereits seit 2018 Mitpächter ist.

Nachdem Jagdvorsteher Thomas Hares die Versammlung eröffnet und Geschäftsführer Heiner Scherer den Kassenbericht 2022 sowie den Haushaltsplan für 2023 vorgestellt hatte, folgte die Verabschiedung von Helmut Steitz aus seiner 47 Jahre währenden Tätigkeit als Pächter des Jagdreviers in Höchen. Die stellvertretende Vorsitzende der Jagdgenossenschaft, Vera Schlegel, ließ in ihrer Laudatio die jetzt endende Ära von Helmut Steitz Revue passieren. 1976 wurde das Jagdrevier Höchen neu vergeben. Zur Wahl standen damals drei Bewerber: Helmut Steitz, Paul Dombrowski und Richard Biehl. Von den 138 abgegebenen Stimmen entfielen 107 Stimmen auf Helmut Steitz. Mit dieser überwältigenden Mehrheit übernahm Steitz von seinem Vorgänger Fritz Singer das Jagdrevier Höchen als Pächter und führte seine Aufgaben 47 Jahre lang erfolgreich aus. Dabei unterstützten ihn nacheinander die Jagdhüter Oswald Geis, Friedel Schmidt, Ralf Junker und Peter Hermann sowie mehrere Jäger. Zu Beginn des Pachtverhältnisses waren im Höcher Jagdrevier neben Wildschweinen und Rehen noch Feldhasen, Rebhühner und Fasanen anzutreffen, Heute beschränkt sich der Wildbestand hauptsächlich auf Wildschweine und Rehe. Insbesondere die Wildschweine verursachten immer

wieder große Flurschäden, weil sie auf der Suche nach Engerlingen Gärten, Wiesen und Rasensportplätze regelrecht umpflügen.

Als hauptberuflicher Landwirt auf dem Feilbacher Hof war Helmut Steitz neben der Jagd und der Hege des Wildes auch stets bemüht, gegen die zunehmende ‚Verbuchung‘ der Wiesen und Felder um Höchen anzukämpfen. Entsprechend seiner Vorstellung „Beweidung ist die beste Landschaftspflege“ siedelte er im weitgehend zugewachsenen Wiesental robuste Glanrinder an. Diese erfolgreiche Eigeninitiative findet inzwischen auch außerhalb unserer Region große Beachtung.

Vera Schlegel dankte Helmut Steitz für seine große Hilfsbereitschaft. Er sei stets schnell zu r

Stelle gewesen, wenn sich ein Reh im Zaun verfangen hatte oder nachdem Wildschweine einen Garten verwüsteten. Sie erinnerte auch an zwei kuriose Zwischenfälle durch einen Fuchs und einen jungen Rehbock. Ein offensichtlich an Menschen gewöhnter Fuchs drang in der Websweilerstraße durch eine offene Terrassentür in die Küche eines Wohnhauses ein und fraß genüsslich an einem frisch gebackenen Käsekuchen, dessen Geruch ihn vermutlich angelockt hatte. Nach dem lauten Aufschrei der hinzukommenden Bewohnerin flüchtete der Fuchs in großen Sätzen aus der Küche durch den Garten in den Wald.

Wesentlich gefährlichere Angriffe eines aggressiven jungen Rehbocks auf mehrere Personen in Höchen und Frankenholz hielten tagelang die Jäger in Alarmbereitschaft. Auf dem Frankenholzer Friedhof wurde eine ältere Frau so stark attackiert, dass sie mit Verletzungen in einer Klinik behandelt werden musste. Ein Jäger konnte nach einigen Tagen den aggressiven

Rehbock erlegen.

Besonders dankte Vera Schlegel Helmut Steitz für die Organisation vieler Tagesausflüge zu interessanten Zielen, die jeweils am ersten Samstag im September stattfinden. Als Beispiele erwähnte sie die Fahrten in das Biosphärenreservat Bliesgau, zu einem Weingut, einer Forellenzucht und zum Polygon bei Ens Dorf.

Zum Schluss ihrer Laudatio überreichte Vera Schlegel im Namen der Jagdgenossenschaft Höchen als Dankeschön ein Gemälde des Homburger Künstlers Wilhelm Adam an Helmut Steitz. Sie wünschte ihm für die Zukunft alles Gute und bat ihn, die Jagdgenossenschaft auch weiterhin mit Rat und Tat zu unterstützen. Helmut Steitz bedankte sich gerührt für die ehrenden Worte und bestätigte humorvoll, dass daran „Vieles gestimmt hat“. Er werde seinen Enkel Jakob Steitz und die Jagdgenossenschaft auch künftig nach Kräften unterstützen.

Dem neuen Jagdpächter Jakob Steitz wünschte Vera Schlegel, dass er die Aufgaben mit dem gleichen Elan ausüben möge wie sein Opa, in dessen große Fußstapfen er jetzt getreten ist. Als Begrüßungsgeschenk überreichte sie dem jungen „Jägermeister“ eine Flasche des gleichnamigen Kräuterlikörs und gab ihm den folgenden Rat mit auf den Weg: „Jagd ist die zeitgemäße Umsetzung von Hege und Pflege zum Nutzen des Waldes, der Umwelt, der Natur und des Menschen“.

Zum Schluss bedankte sich die Versammlung mit dem dreifachen Jägergruß „Horrido Jo-Ho“ und einem kräftigen Applaus bei Helmut Steitz.

Text: Karl-Heinz Weckler,
Fotos: Annett Ewen



Vera Schlegel überreichte als Abschiedsgeschenk ein Gemälde des Homburger Malers Wilhelm Adam an Helmut Steitz



Der bisherige und der neue Jagdpächter stellten sich zusammen mit den Jagdvorstehern zum Gruppenfoto auf (v.l.n.r.: der neue Pächter Jakob Steitz, der bisherige Pächter Helmut Steitz, die stellvertretende Jagdvorsteherin Vera Schlegel, der Geschäftsführer Heiner Scherer und der Vorsteher der Jagdgenossenschaft Thomas Hares

Köstlichkeiten aus Ellen's Küche

Hallo liebe Leserinnen und Leser

Die Rhabarberzeit hat begonnen. Rhabarber hat bei uns im Saarland von Ende März bis Juni Saison.

Also genügend Zeit für leckere Rhabarberkuchen zu backen.

Heute habe ich mich für einen fruchtigen-säuerlichen Rhabarberkuchen mit Baiserhaube und Mürbeteig entschieden, welcher ein absoluter Favorit von mir ist.

Rhabarberkuchen mit Baiserhaube

Zutaten:

Teig:

200 g Mehl

60 g Zucker

80 g Butter

1 Teelöffel Vanilleextrakt

Abrieb von einer halben Zitrone

3 Eigelbe (von Eiern Größe M)

1 gestrichener Teelöffel Backpulver

1 Pr. Salz

Füllung:

850 g Rhabarber (Gewicht nach waschen und putzen)

150 g Zucker

1 Teelöffel Vanilleextrakt

50 g Speisestärke

Baiser:

3 Eiweiß

1 Pr. Salz

175 g Zucker

Teigzubereitung:

Alle Zutaten mit Knethaken verkneten.

Eine 26 cm runde Springform fetten und bemehlen und den bröseligen Teig darin verteilen. Den Teig am Boden andrücken und einen kleinen Rand von ca. 1- 2 cm hochziehen.

Die Rhabarbermischung auf den Teig geben und im vorgeheizten Ofen bei 190 Grad (Ober - / Unterhitze) ca. 30 Min. backen.

Baisermasse:

Ca. 10 Min. vor Ende der Backzeit die Eiweiße mit einer Prise Salz steif schlagen. Den Zucker langsam einrieseln lassen und ca. 5 Min. weiter rühren, bis sich der Zucker aufgelöst hat. Den Kuchen aus dem Ofen nehmen und die Baisermasse mit einem Teigschaber darüber verteilen. Mit einem Löffel Spitzen ziehen, oder die Masse in einen Spritzbeutel geben und z. B. ein Gitter aufspritzen. Zügig arbeiten, Kuchen muss ja wieder in den Ofen. Ofen auf 175 Grad herunterschalten und für weitere 10 - 15 Minuten weiter backen bis die Baiserhaube eine leichte Bräunung hat. Danach abkühlen lassen, aus der Form lösen, auf eine Tortenplatte setzen und servieren.

Jetzt den Kuchen genießen!

Ellen Schwarz



Danksagung



Was man tief in seinem Herzen besitzt, kann man nicht durch den Tod verlieren.

Wir nahmen Abschied von meiner lieben Mutter und Schwiegermutter

Annette Breit

geb. Ouinten

Wir danken allen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben und somit ihre Wertschätzung zum Ausdruck gebracht haben.

Danke dem Gemeindereferent Gregor Müller für die bewegenden Worte.

Danke auch der Gärtnerei Köhler und dem Bestattungsinstitut Joachim Römer.

Im Namen aller Angehörigen
Horst und Sigird

Es ist wie es ist - unfassbar

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt. Ganz plötzlich und unerwartet ist unser gern reisender Bruder und Schwager, Onkel und Großonkel, Verwandter und Freund zu seiner letzten Reise aufgebrochen.

Franz Thölking

*20.03.1945

+ 18.03.2023

Wir vermissen dich und danken dir für die Freundlichkeit, die du gelebt hast.
Deine Geschwister und deine Schwägerin mit Verwandten und Freunden.

Die Beerdigung fand an seinem Wohnort in 71570 Oppenweiler statt.

	3	9	2		5	7		
5		1	9		6	8	2	
2				7	8	1		9
3		5	7	6		4		
7		6		8	1		3	5
4		8	5	3		9	7	6
9		7	6	2		5		1
	5	3	8		7	6	4	
	8	2	1		4	3	9	

Meisterbetrieb des Elektrohandwerks
Hennes & Preßer GmbH

e-Mobility
Ladestationen

ADAC
sehr gut (1,4) Test

Saarpfalz-Park 14
66450 Bexbach

06826/91220
info@mhb.net

Elektroinstallationen
DIN EN ISO 9001:2008

Autoknacker am Friedhof in Höchen

Am Morgen des 20.04.2023 mussten zwischen 09.00 Uhr und 09.30 Uhr zwei Frauen erleben, dass selbst am Friedhof in Höchen Diebe nicht davor zurückschrecken, dort geparkte Autos auszurauben. Nach einem kurzen Besuch einer Grabstätte kehrten die beiden Frauen zu ihrem Auto zurück und stellten mit Entsetzen fest, dass an ihrem Pkw zwei Scheiben eingeschlagen und ihre beiden Handtaschen gestohlen waren. In den Handtaschen befanden sich neben kleineren Geldbeträgen auch Schlüssel, Personalausweise, Führerschein, Bank- und Kreditkarten sowie diverse persönliche Gegenstände. Die Frauen verständigten sofort die Polizei und ließen ihre Bank- und Kreditkarten sperren. Neben dem Verlust der wichtigen Papiere entstand durch die zerstörten Scheiben erheblicher Sachschaden am Pkw.

Dieses Ereignis gibt Anlass wieder eindringlich darauf hinzuweisen, dass auch bei kurzer Parkdauer keine Taschen im Auto zurückgelassen werden sollen. Für Diebe sind sie eine Einladung zum Einbruch. Versicherungen werten zurückgelassene Gegenstände im Auto oft als fahrlässiges Verhalten und verweigern unter Umständen die Regulierung der Schäden.

Wer am Donnerstagmorgen, dem 20.04.2023, verdächtige Personen oder Fahrzeuge im Bereich des Friedhofs in Höchen beobachtet hat wird gebeten die Polizei in Homburg zu verständigen!

Karl-Heinz Weckler

Rechtsanwaltskanzlei Feber

Rechtsanwalt **Tim Oliver Feber**

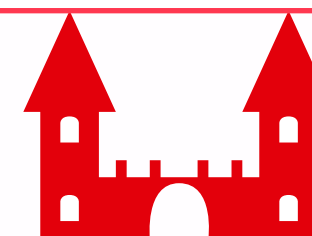
Sehr gute Erreichbarkeit
und umfassende Beratung

- ✓ Medizinrecht
- ✓ Arbeitsrecht
- ✓ Verkehrsrecht
- ✓ Pferderecht



Kaiserstraße 38 • 66424 Homburg
Tel.: 06841-9769980

kontakt@kanzlei-feber.de
www.kanzlei-feber.de



schloss apotheke

Mohamad Shekho

Saarpfalzstraße 84
66424 Homburg-Jägersburg
Tel. 06841 72058
Fax: 06841 757881

info@schloss-apotheke-homburg.de
www.schloss-apotheke-homburg.de



Website-Code



Bestellcode

www.royere.de www.royere.de www.royere.de www.royere.de

• LEASING
• FINANZKAUF
• LANGZEIT-GARANTIE

KOSTENLOSE ANFAHRT BIS 10 KM!

Wir machen das!

Kostenlose Leihgeräte!

Ihr zuverlässiger 1a-Service für Waschmaschinen - Geschirrspüler - Trockner
Mikrowellen - Kühlgeräte - Espressoautomaten (JURA, SAECO u.a.) TV - HiFi - Video
Bau von Sat-Anlagen - Computer - Telekommunikation und vieles mehr...

Schnell • Preiswert • Kompetent

SP:ROYERE 06373 9646

Hausgeräte & Medien e.K.
TV - HiFi - VIDEO - COMPUTER - ELEKTROGERÄTE
Rathausstr. 13 - Waldmohr Nähe Marktplatz

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, 11. Juni 2023 findet um 15.00 Uhr im Schützenhaus unsere Jahreshauptversammlung statt.

Anträge können nur berücksichtigt werden, wenn sie mindestens 1 Woche vor Versammlungstermin schriftlich eingereicht werden.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Ehrung der verstorbenen Mitglieder
3. Verlesung der Niederschrift der JHV des Vorjahres
4. Jahresbericht Oberschützenmeister
5. Jahresbericht Sportwart
6. Jahresbericht Hauptkassierer
7. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes

8. Ergänzung der Satzung:

§2 Zweck des Vereins muss um folgenden Passus ergänzt werden:

Es darf keine Person durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.

9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Unsere Öffnungs- und Trainingszeiten Schützenhaus:

Jeden Dienstag und Freitag ab 19:00 Uhr

Sonntag von 10:00 bis 12:00 Uhr

Alle Mitglieder und Interessenten sind herzlich willkommen!



Unser Dorf spielt Tennis beim TC Grün-Weiß Frankenholz

Nach längerer Pause veranstaltet der TC Frankenholz am 26. und 27. Mai 2023 auf seiner Anlage im Grubenwäldchen das Turnier „Unser Dorf spielt Tennis“. Auftakt der Veranstaltung ist das Heimspiel der Midfield-Mannschaft freitags ab 16 Uhr. Ab 18 Uhr findet ein Einlagespiel zweier regionaler Tennisgrößen statt. Um 19 Uhr startet die Players-Night mit Buffet und musikalischer Umrahmung.

Samstags beginnt das eigentliche Turnier ab 10 Uhr. Zur Teilnahme sind alle tennisbegeisterten Bürgerinnen und Bürger im Umkreis sehr herzlich eingeladen. Anmeldeschluss ist der 18.05.2023. Die Bewirtung der gesamten Veranstaltung übernimmt das Team des Bürgerzentrums in Frankenholz. Alle wichtigen Informationen rund um das Turnier finden Sie auf der Homepage des Vereins

unter www.tc-frankenholz.de.

Thomas Schwartz

„Hoher Besuch“ im „heimischen Museum“ oder: Zufälle gibt's!

Wir haben in der Glanquelle vor einiger Zeit, wenn Sie sich, liebe Leserinnen und Leser, erinnern, von Peter Michel berichtet, dem letzten Höcher, der in den Bergmannsruhestand gewechselt ist (Glanquelle Juli 2018).

Und von seinem im Haus liebevoll eingerichteten kleinen Museum, wo er eine Vielzahl von Erinnerungsstücken an seine Zeit als Bergmann aufbewahrt.

Neulich hatte er Besuch von einer Abgeordneten und einem Abgeordneten des Saarländischen Landtags, von Sevim Kaya-Karadag und Pascal Conigliaro.

Sie waren seiner Einladung gefolgt, die sie bei einem zufälligen Zusammentreffen auf der Barbara-Feier der Kameradschaft Bexbach sowie beim Neujahrsempfang der Gewerkschaft IGB-CE erhalten hatten.

Zu diesem Plausch und zur fachlichen Unterstützung hatte Peter weiterhin den Vorsitzenden der Knappenkameradschaft Bexbach, Jörg Müller, den Vorsitzenden der IGBCE, Ortgruppe Bexbach, Harry Schnöll, beide jeweils mit Ehefrauen, sowie seine Schwiegereltern eingeladen.

Die Unterhaltung drehte sich selbstverständlich um die Besonderheiten des Bergmannsberufs in der Vergangenheit und um die daraus sich ergebende Verpflichtung der jetzigen Generation, dieses Erbe zu erhalten und weiter zu geben an die Nachwelt.

Aber was ist gemeint mit der in der Überschrift enthaltenen Formulierung „Zufälle gibt's“?

Die Ehefrau von Peter, Claudia, hat eine seltene Parallelität mit dem Schicksal von Pascal Conigliaro aufzuweisen: Beide Väter sind eingewanderte Italiener, die jeweils Französischen heirateten und im Saarland heimisch wurden. Der Vater von Claudia, Benito Vallar, inzwischen 91 Jahre alt und geistig und körperlich voll auf der Höhe, war mit seiner Frau Andre anwesend.



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer v.l.n.r.:

Jörg Müller, Sevim Kaya-Karadag, Elke Müller, Andre Vallar, Harry Schnöll, Benito Vallar, Peter Michel, Claudia Schnöll, Pascal Conigliaro

Abschließend: mit kulinarischen Anklängen an vier Nationen war es ein Hochgenuss: das 4Gängemenue, das Claudia zusammen mit ihrer Mutter zubereitet hatte!

Übrigens: Peter ist jederzeit bereit, Besuchern sein Museum zu zeigen. Rufen Sie ihn an: 8179755. Es lohnt sich!

Text: Christoph Missy
Fotos: Claudia Michel



**AUTOHAUS
WUNN
GMBH**
... seit über 50 Jahren!

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung
- Leasing und Finanzierung
- Waschanlage
- Reparaturen und Wartungen
- Klimaservice
- Reifenservice
- HU/AU Abnahme



Autohaus Wunn GmbH | Rathausstraße 64-66 | 66914 Waldmohr
Tel. 06373-3237 | info@autohauswunn.de
www.autohauswunn.de

Was ist das..? Unsere Rätselecke!

Seltsames, Unbekanntes, Wunderliches oder Erstaunliches!



Foto eingeschickt von Gerhard Weißler

Wer weiß, was das ist?

Lösungsvorschläge an
die Redaktion der Glanquelle
redaktion@glanquelle.de
oder an
Willi Förster,
Tel. 06826-6503

Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen



Lösung des letzten Rätsels:
Wer kennt dieses Tierchen?
Es handelt sich um die
schwarze Feldgrille

Richtige Lösung von:
Andre Brengel,
Angela Scherschel

...und vielen Dank für's Mitmachen

Das Dorffest wird 40 – Wer hat's erfunden?

In Anlehnung an den bekannten Werbespruch einer Schweizer Bonbon-Firma wollen wir uns der Entstehung des Dorffestes nähern. Vor 40 Jahren wurde diese Veranstaltung zum ersten Mal durchgeführt, und sie hat sich in der Rückschau zu einer ungeahnten Erfolgsgeschichte entwickelt. Über Jahre hinweg war und ist das Dorffest ein Anziehungspunkt für Wanderer aus der nahen Umgebung und nicht zuletzt eine wichtige Einnahmequelle für die teilnehmenden Vereine. Aber wie kam es zustande – wer hat's erfunden?

Dem Schreiber dieser Zeilen sind derzeit 3 Theorien bekannt:

-Die „Dieter-Kerth-Schacht3-Fest-Theorie“. Der Namensgeber dieser Theorie behauptet, dass Ausgangspunkt für das Dorffest dieses besagte Schacht3-Fest war, das 1981 über 3 Tage hinweg auf dem damals noch vorhandenen Sportplatzgelände stattfand. Es wurde allerdings nicht nur dem Essen und Trinken gefrönt, sondern es gab auch ein eigenes Programm für die Kinder. Der Ertrag kam einer wohltätigen Einrichtung zugute, wobei allerdings der Ruf der damaligen Akteure dieser verschworenen Gemeinschaft begründet wurde: trinkfest und feierfreudig, aber keineswegs arbeitsscheu!

-Die „MGV-Maisingen-Theorie“: der Männergesangsverein veranstaltete am 01. Mai jeweils eine Gesangsdarbietung vor der katholischen Kirche, zur Begrüßung des Wonnemonats Mai. Anschließend ergab sich dann die Möglichkeit zu einem Umtrunk.

-Die „Ludwig-Freiberger-Theorie“: Mir ist in den hintersten Gehirnwindungen die Erzählung abgespeichert, dass der damalige Ortsvorsteher Ludwig Freiberger diese Idee von einem anderen Dorf (Uchtelfangen? Urexweiler?) mitgebracht hatte und sie dann mit der ihm eigenen Beharrlichkeit umgesetzt hat.



Vereine hatten ihre Verkaufsstände in „Wagenburgmanier“ auf dem Platz vor der Glanhalle aufgebaut.



Der Frankenholzer Bauunternehmer Manfred Allmendinger hatte 17 Fässer Bier spendiert, die von den Vereinsvorsitzenden und dem Ortsvorsteher in einem Wettbewerb über den Glanhallenplatz gerollt wurden.

Aber wie dem auch sei: wahrscheinlich war es die Summe all dieser Faktoren, die letztlich zur Begründung dieser langen Dorffest-Tradition geführt hat. Zur Erinnerung an das erste Dorffest 1983 sollen die beigefügten Fotos dienen.

Beim anschließenden Fassbierrollen gewannen die schnellsten Teilnehmer ein Fass bzw. einen Kasten Bier.

Beim ersten Dorfgemeinschaftsabend am 30.04.1983 war die Glanhalle bis auf den letzten Platz besetzt. Das Programm gestalteten die Vereine selbst. So führte zum Beispiel eine Tanzgruppe des TuS Höchen ihre Tänze vor, der Pfälzerwald-Verein präsentierte ein Dorfquiz und der MGV Höchen umrahmte den Abend mit Liedvorträgen.

Höhepunkte am 1. Mai waren die Vorführungen der Feuerwehr Bexbach mit einer großen Drehleiter und die Dressurübungen des Schäferhundevereins. Der Kleintierzuchtverein stellte seine Tiere aus und veranstaltete ein Hahnen-Wettkrähen.

Christoph Missy

Der erste Fassbieranstich ging gründlich schief; er artete in eine kleine Schaumparty aus. Bürgermeister Lothar Weber schlug zu zaghaft auf den Bierhahn. Dieses Malheur passierte dann in den folgenden Jahren nicht mehr.



Zumba-Kurs im TuS war ein Erfolg!



Im April endete das 10-stündige Zumba-Kurs-Angebot mit einer letzten Tanzeinheit und der anschließenden Verabschiedung der beiden Trainerinnen Isabel Reiter und Rafaella Furnari. Leider fehlten einige Teilnehmer krankheitsbedingt am letzten Trainingsabend. Der Abschlussapplaus zeigte jedoch deutlich, dass die Teilnehmer begeistert waren und sich auch eine Wiederholung dieses Angebotes wünschen. Der TuS Höchen wird dies in seine Jahresplanungen mit aufnehmen. Der Verein bedankte sich bei den Trainerinnen für ihren Einsatz und mitreißendes Engagement mit einem prickelnden Präsent. Die Freude am Tanzen zu den entsprechenden Rhythmen zu erspüren und allen nahezubringen ist ihnen gelungen, was die strahlenden Gesichter auf dem Abschlussfoto belegen. Auch die Trainerinnen lobten die TeilnehmerInnen für ihre Begeisterung und ihr Durchhaltevermögen. So macht Zumba Spaß. Let's dance together!

Text und Fotos: Judith Hornberger

KINOABEND BEIM TUS

Am 27.05.2023 findet im Vereinsheim des TuS Höchen ein Kinoabend für Kinder ab 10 Jahren statt.

Beginn: 17 Uhr

Start des Films: 18 Uhr

Bringt gerne eure Freund*innen mit und freut euch auf alkoholfreie Cocktails,

Snacks, einen guten Film und viel Spaß.

Der Film wird noch bekannt gegeben.

Wir freuen uns auf euch!

Elena und Anna
Trainerinnen Tanzgruppen und Jugendvertretung

Hegering baut mit Höcher Kinder Nistkästen



Am Samstag, den 1. April, trafen sich die Jäger des Hegering Höcherberg zusammen mit Kindern aus Höchen sowie der Jugendfeuerwehr im Feuerwehrgerätehaus an der Glanhalle. Dort konnten die Kinder mit Hilfe der Jäger und Eltern zehn hölzerne Nistkästen auf fachmännische Art und Weise zusammenbauen. Neben dem Bau der Nistkästen, konnte der sogenannte „Lernort Natur“ besichtigt werden und jede Frage, ob zur Schleiereule oder zum Wildschwein, wurde beantwortet. Und Höchen wäre nicht Höchen, wenn nicht für das leibliche Wohl gesorgt wäre. Michael Gaffga versorgte alle Teilnehmer mit feinsten Rostwürsten sowie Getränken. Die Jägerinnen vom Höcherberg versüßten den regnerischen Vormittag mit selbst gemachten süßen Waffeln.

Großer Wert wurde daraufgelegt, den Kindern und auch den Eltern zu zeigen, wie wichtig das Thema Hege ist. So wird im Revier am Höcherberg der Fasan mit seiner wachsenden Population gefördert, genauso wie der Feldhase. Am Aktuellsten ist allerdings das Thema Rehkitzrettung vor der ersten Mahd. Hier werden die frisch gesetzten Rehkitze mittels Wärmebilddrohne gesucht und für den Zeitraum der Mahd behutsam an einen anderen Ort verbracht, um danach wieder am ursprünglichen Platz ausgesetzt zu werden. Im Feuerwehrgerätehaus war sich jeder einig, dass dieser Samstagvormittag eine gelungene Aktion für Tier und Mensch war, so dass für nächstes Jahr schon geplant wird. Ein Dank geht speziell an den Spender der zugeschnittenen Nistkästenhölzer, Michael Göddel. Ebenso ein Dankeschön an den Förderverein „Unser Höchen“, der die Bewirtungskosten übernahm. **Da wegen des Wetters die Nistkästen an diesem Samstag nicht aufgehängt werden konnten, wurde der 13. Mai als neuer Termin festgesetzt. Treffpunkt am Feuerwehrgerätehaus ist um 10 Uhr.**



Text und Fotos: Bastian Müller



Termine aus der katholischen Pfarrgemeinde

1. Mai HÖ 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst Zeltgottesdienst vor der Glanhalle

weitere Gottesdienste lagen uns bis zum Drucktermin nicht vor



Termine aus der protestantischen Kirchengemeinde

01 Mai 10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Dorffest in Höchen, Zeltgottesdienst vor der Glanhalle

07. Mai 10 Uhr Gottesdienst im Martin-Niemöller-Haus in Frankenholz

14. Mai 9 Uhr Gottesdienst in der prot. Christuskirche in Oberbexbach
10 Uhr Gottesdienst in der prot. Kirche in Höchen

18. Mai 10:30 Uhr Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt für die Region Höcherberg in Breitenbach am Albert-Schweitzer Haus

21. Mai 9 Uhr Gottesdienst in der prot. Christuskirche Oberbexbach

28. Mai 9 Uhr Gottesdienst zu Pfingsten in der prot. Christuskirche in Oberbexbach
10:30 Uhr Jubelkonfirmation in der prot. Kirche in Höchen
Im Anschluss lädt die Kirchengemeinde zu einem gemütlichen Umtrunk ein!

**Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie zu einem dieser Konfirmationsjahrgängen gehören
und gern an der Feier teilnehmen möchten!**

29. Mai 10 Uhr Gottesdienst zu Pfingsten im Martin-Niemöller-Haus in Frankenholz

Internetseite des prot. Pfarramtes Höchen:
<https://evkirche-hoechen-oberbexbach.de>



Impressum

Gegründet: 2008
Auflage: 1000
Herausgeber: Förderverein „Unser Höchen“ e.V.
Vorsitzende: Eva-Maria Scherer
Websweilerstraße 9, 66450 Bexbach-Höchen
Vorsitzende: Angela Hirsch
Dunzweilerstraße 34, 66450 Bexbach-Höchen
Redaktion: Karl-Heinz Weckler, Eva-Maria Scherer, Willi Förster
Michael Nieder, Rita Kolckhorst, Angela Hirsch
Scherer
Satz: WIRmachenDRUCK GmbH, 71711 Murr
Druck: redaktion@glanquelle.de
Redaktion: inserate@glanquelle.de
Inserate: www.glanquelle.de
Internet: IBAN: DE89 5945 0010 1011 6146 31
KSK Saarpfalz: IBAN: DE15 5919 0000 1300 1160 07
Bank1Saar:



Redaktionsschluss
für die Ausgabe
Juni 2023
ist am 15. Mai